



Niederschrift zur 2. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Schöneiche

Sitzungstermin: Donnerstag, den 21.03.2019
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:00 Uhr
Ort, Raum: **Versammlungsraum des Gebäudes der Freiwilligen
Feuerwehr, Kallinchener Str. 1 a in 15806 Zossen, Ortsteil
Schöneiche**

Anwesend sind:

Ortsvorsteher

Herr Norbert Magasch

Ortsbeiratsmitglieder

Herr Matthias Wilke

Gäste

Bürger

Herr Reinhard Schulz

Frau Brigitte Thieke

16 Bürger laut Anwesenheitsliste

SVV

SVV

Es fehlen:

Ortsbeiratsmitglieder

Herr Jens Grothe

entschuldigt

zu 1 Eröffnung der Sitzung durch den Ortsvorsteher

19 Uhr

zu 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

- 2 von 3 Ortsbeiratsmitgliedern anwesend und damit Beschlussfähigkeit

zu 3 Feststellung der Tagesordnung

- 2 / 0 / 0 angenommen

zu 4 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsbeirates vom 14.01.2019

- 2 / 0 / 0

zu 5 Bericht des Ortsvorstehers

- kein Bericht

zu 6 **Einwohnerfragestunde**

Herr Kahnt:
Wie ist der Stand „Wohngebiet Schöneiche Süd“?

Herr Wilke:
Das Plangebiet muss noch um eine Ausgleichsfläche angepasst werden und der Investor erarbeitet derzeit mit einem Planungsbüro einen Bebauungsplan. Derweil dar die Fläche, wie in den letzten Jahren, für ortsübliche Veranstaltungen und Events genutzt werden.

Herr Schulz:

- berichtet über derzeitige Umleitungen (Baustelle KMS Wünsdorf, B 96) und kommende Umleitungen und Sperrungen auf der Straße nach Gallun (LDS).
- Der Ortsbeirat Kallinchen nimmt diese Umstände, um nochmals Druck für einen Ausbau der Landstraße L744 beim Landesstraßenwesen auszuüben.
- Weiter berichtet er über den touristischen Ziegeleiweg Motzen-Kallinchen-Schöneiche-Zossen mit der Bitte um finanzielle, strukturelle und inhaltliche Unterstützung vom OB Schöneiche. Inhaltlich wäre aus seiner Sicht Herr Sch. der richtige Ansprechpartner und die Tafel wäre inhaltlich auch schon fertig.

Herr Wilke:
Unterstützt das Vorgehen des OB Kallinchen und schlägt vor, gemeinsam ein Schriftstück zu fertigen. Die L744 ist in den Plänen des Landes eine Straße, die runtergestuft werden soll, was wir verhindern sollten. Sollten wir dagegen nicht ankommen, sollten wir den Kreis wenigstens auffordern, nur eine im besten Zustand, sprich Neubau der L744, besonders in den beiden Ortsteilen (Neubau ausführt in Asphalt) Straße herunterzustufen.
Der Ziegeleiweg sollte dann als Thema für die 1. oder 2. Sitzung nach der Kommunalwahl auf der Tagesordnung stehen.

zu 7 **Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortsbeirates**

Herr Wilke:
Berichtet kurz über Inhalte der letzten SVV Zossen mit den Themen, die für Schöneiche wichtig waren:

1. Schreiben an den Landkreis zum Thema „Baubehinderungsbehörde“. Dieses Thema kam aus aktuellem Anlass direkt aus dem Ortsteil Schöneiche in den Bauausschuss und dann in die SVV.
2. Die Bowlingbahn soll dieses Jahr renoviert werden.

Frage: Die Themen, die im letzten Protokoll als Arbeitsauftrag an die Stadt und den Ortsvorsteher gegeben worden sind, wie weit ist da eine Klärung bzw. eine Abarbeitung erfolgt?

Herr Magasch:
Derzeit ist alles in Bearbeitung.

zu 8 **Wahl 2019 - Vorstellung der Kandidaten**

Freiwillige Vorstellung der Kandidaten zur Kommunalwahl für den Ortsbeirat Schöneiche.

Herr Wilke:
Wählergemeinschaft Plan B hat eine Liste mit 4 Kandidaten, also damit ihr Maximum an Kandidaten aufgestellt: Für Plan B tritt an:
Listenplatz 1: Norbert Magasch
Listenplatz 2: Matthias Wilke
Listenplatz 3: Jeannine Lagatz
Listenplatz 4: Enrico Moll

Frau Lagatz stellt sich dem Publikum vor.

zu 9 Anhörung und Stellungnahme zu Beschlussvorlagen

**zu 9.1 Einrichtung von Tempo 30-Zonen im gesamten Stadtgebiet
Vorlage: 010/19**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt:

1.) Für folgende Bereiche sind Tempo 30- Zonen einzurichten:

- für alle B-Pläne, in denen Wohnbebauung ausgewiesen ist und wird
- für alle alten B-Pläne, in denen Wohnbebauung ausgewiesen wurde
- für alle kommunalen Straßen
- für alle Bundes-, Landes- und Kreisstraßen
- insbesondere für die Ortsteile Glienick, Horstfelde, Schünow, Kallinchen, Lindenbrück, Nächst Neuendorf, Nunsdorf, Schöneiche, Wünsdorf und Zossen mit den Gemeindeteilen Werben, Zesch am See, Funkenmühle, Neuhof, Waldstadt und Dabendorf

2.) Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Verfahren durchzuführen und entsprechende Anträge zu stellen.

Diskussion im Raum

Der Ortsbeirat Schöneiche lehnt ein flächendeckendes Tempolimit von 30 km/h im Stadtgebiet ab.

ABER:

beantragt hiermit ein Tempolimit von 30 km/h für LKW auf dem Bereich der Kopfsteinpflasterstraßenanteile der L744 der Ortsdurchfahrt Schöneiche und des Weiteren ein Parkverbot auf dem Teilstück der L744, welches sich im Bereich der Dorfaue befindet.

Abstimmung: 2 / 0 / 0

zu 10 Finanzierung Dorffest

3.000,00 € aus Strukturfondsmitteln werden für die Durchführung des Dorffestes am 18.05.2019 bereitgestellt.

Abstimmung: 2 / 0 / 0

zu 11 Termin und Durchführung XLETIX

Herr Wilke:

Die Veranstaltung wird organisatorisch genauso ablaufen, wie im letzten Jahr. Es dürfte also keine Staus oder Ähnliches geben. Dies ist die aktuelle Information/Rücksprache mit der Stadtverwaltung.

Herr Magasch:

Der Termin für die Veranstaltung ist das Pfingstwochenende.

zu 12 Finanzielle Unterstützung der Vereine aus Strukturfondsmitteln

Herr Magasch:

Eingegangene Anträge:

FF Schöneiche	2.000 €
Frauenchor Melodie	1.800 €
Brockenhexen Gemeinschaft	1.300 €
SG Schöneiche	6.000 €

Der Ortsbeirat stimmt der Verteilung und der Entnahme von damit insgesamt 11.100,00 € aus Strukturfondsmitteln mit 2 / 0 / 0 zu.

zu 13 Planung Seniorenfahrt

Herr Magasch:

Ich befinde mich gerade in der Planung. Es soll in den Spreewald gehen. Wer noch Vorschläge/Ideen hat, kann diese gerne an mich herantragen.

Herr Wilke:

Aufgrund unserer rückläufigen Strukturfondsmittel sollten wir über die Finanzierung dieser Fahrt nachdenken. Ein Vorschlag wäre es, pro Person diese Fahrt mit 10 – 15 € zu bezuschussen und den Rest muss dann jeder selbst tragen.

Wir wissen, in welchen Dimensionen sich unsere Seniorenweihnachtsfeier jedes Jahr bewegt und sollten im Hinterkopf immer die Zahl 3.500 € haben, die wir für den Ort komplett für das ganze Jahr von der Stadt/Haushalt zur Verfügung gestellt bekommen.

Ende der öffentlichen Sitzung um 20:25 Uhr.

Norbert Magasch
Ortsvorsteher
als Mitglied des Ortsbeirates

Matthias Wilke
stellv. Ortsvorsteher und Protokollant